Liebe Tilla meinen Geburtstag habe ich gut
verlebt Maria und Kinder waren hier Josef
Lota und Lehrzehn und die Löhnerinnen Hedwig
und Kinder ich hatte Kuchen gebacken und
Brot das hat alles gut geschmeckt auch Kunzinda
hat mir einen Kaffeekuchen und Kaffee und
Zucker und Fleisch geschickt wir haben auch
Euer gedacht die Löhnerinnen brachte eine
Torte da haben sich die Kinder gefreut
da hättet ihr können dabei sein aber leider
es ist nicht möglich möge das neue Jahr 1932
bessere Zeiten bringen und uns vor Unglück
an Leib und Seele bewahren Alle Kinder
haben mir alle geschrieben bis August nicht
wie mag es ihnen gehen bitte schreibt es mir einmal
Nun will ich schließen der Bogen ist voll
mit vielen Grüßen und Küssen an Euch
meine Lieben Kinder und Enkelchen verbleibe
ich in der Liebe Jesu und Maria Euer Euch
liebende Mutter Agnes v. Lurzfold J/JZH
Ich übersende Euch noch den Mütterlichen Segen

J/JZH Langenbrück d. 6.2.1932

Vielgeliebte Kinder!

Euren lieben Brief habe ich erhalten
auch das Geld sage Euch tausend
fachen dank dank dafür aber
liebe Kinder ihr hättet sollen doch
nicht schicken wenn es mit der
Arbeit so schlecht ist es ist bei
uns auch so schlecht mit der Arbeit
die Menschen müssen gern arbeiten
aber sie bekommen keine ist bei vielen
der Hunger eingekehrt wie viel
Familien ist. Liebe Kinder für Euch
ist noch schlechter wie bei uns bekommen
sie etwas Erwerbslosen Hilfe wenn
gleich nicht viel ist, aber du lieber
Robert bekommst gar nichts ist für dich schlechter